



Technische Mitteilung 05/02

Betrifft: Reserve Fallschirm Quick 120, Quick 135 und Quick 150, Baujahr 05/95 bis 04/02

Ob wohl die maximale Einhängelast für die Reservefallschirme der Baureihe Quick werkseitig von uns eindeutig festgeschrieben wurden, ist uns bekannt geworden, daß in Einzelfällen diese Betriebsgrenzen in der Nutzung zum Teil erheblich überschritten wurden.

Aus diesem Grund möchten wir nochmals ausdrücklich auf die maximalen Einhängelasten des Reservefallschirm der Baureihe Quick aus den Baujahren Mai 1995 bis April 2002 hinweisen:

Baureihe	Größe	Baujahr	max.Einhängelast
Quick	120	05/95 - 04/02	53 kg
Quick	135	05/95 - 04/02	62 kg
Quick	150	05/95 - 04/02	70 kg

Sollten die maximal zulässigen Einhängelasten überschritten werden, so kann der Fallschirm zum Teil wesentlich früher an einen Strömungsabriss herangeführt werden, als dies der Fall ist unter Einhaltung der Betriebsgrenzwerte.

Um den Flairweg für große Fallschirmspringer etwas zu verlängern und damit komfortabler zu gestalten, bieten wir die Möglichkeit eines alternativen Steuerleinsatzes für die Baugrößen Quick 120 und Quick 135, den wir kostenfrei zur Verfügung stellen und der von einem Fallschirmtechniker mit Instandsetzungsmöglichkeit eingebaut werden kann.

Alle seit April 2002 gefertigten Reservefallschirme der Baureihe Quick 113, Quick 135 und Quick 150 wurden konstruktiv verstärkt und bereits werkseitig den veränderten Anforderungen angepaßt. Die Betriebsgrenzen aller Reservefallschirme der Baureihe Quick ab Herstellungsdatum 05/2002 sind auch im Internet auf folgenden Seiten nachzulesen:

www.performance-variable.com , www.skydivenews.info und www.pruefverband.de

Die Reservefallschirm Quick 180, Quick 220 und Quick 250 sind von dieser Mitteilung nicht besonders betroffen, sollten jedoch auch in den festgelegten Betriebsgrenzen genutzt werden.

Performance Variable
- Bernd Pohl -